Stadtspiegel Gelsenkirchen-Buer, 7.7.2012

Kara-Games

Spielerischer Karate-Wettkampf für Kinder in Gelsenkirchen

Spielerisch erste Wettkampferfahrungen sammeln konnten die teilnehmenden Kids bei den diesjährigen „Kara-Games". Der ausrichtende Verein der Karate-Dojos Gelsenkirchen-Buer schnitt dabei gut ab.

Alle Platzierten des Karate-Dojos Gelsenkirchen-Buer mit den Offiziellen. Foto: Privat

BUER. Auf den diesjährigen „Kara-Games" konnten die Karate-Kids des Karate-Dojos Gelsenkirchen-Buer einen ersten Platz sowie vier zweite und drei dritte Plätze erkämpfen. Damit gehörte der Ausrichterverein des Turniers unter Leitung von Rainer Katteluhn zu den erfolgreichsten Karate-Vereinen des landesweit ausgeschriebenen Wettbewerbs.

Das neuartige Nachwuchs-Turnier ermöglicht Kindern im Alter von acht bis zwölf Jahren, auf spielerische Weise erste Wettkampferfahrungen zu sammeln. Das Turnier-Konzept zielt auf die Schaffung einer möglichst breiten und belastbaren Basis in Bezug auf Motorik, Koordination, allgemeinsportlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Dazu wurden die jungen Sportler aktuell nach Alter und Graduierung unterteilt in einen Mehrkampf geschickt, der die Bereiche Fitness-Parcours, Kumite (Karate-Kampf) am Ball sowie Vierer-Blöcke nach Taktvorgabe (Rhythmus-Schulung) umfasste.

Durch die vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgaben kam keine Langeweile auf. Da jedes Kind in allen drei Disziplinen startete, konnten die individuellen Stärken ausgespielt werden, so dass sich letztlich viele der angereisten Kinder über eine errungene Medaille freuen konnten, aber auch gefordert wurden.

Vom Karate-Dojo Gelsenkirchen-Buer landeten auf dem Siegertreppchen: Antonius Staniewski (1.Platz Techniken am Ball Unterstufe), Luisa und Hannah Karlisch (2./3.Platz 4er-Blöcke und Techniken am Ball Mittelstufe), Malte Glowinkel (2.Platz Fitness-Parcours Mittelstufe), Antonius Staniewski und Michelle Romahn (2./3. Platz Fitness-Parcours Unterstufe).